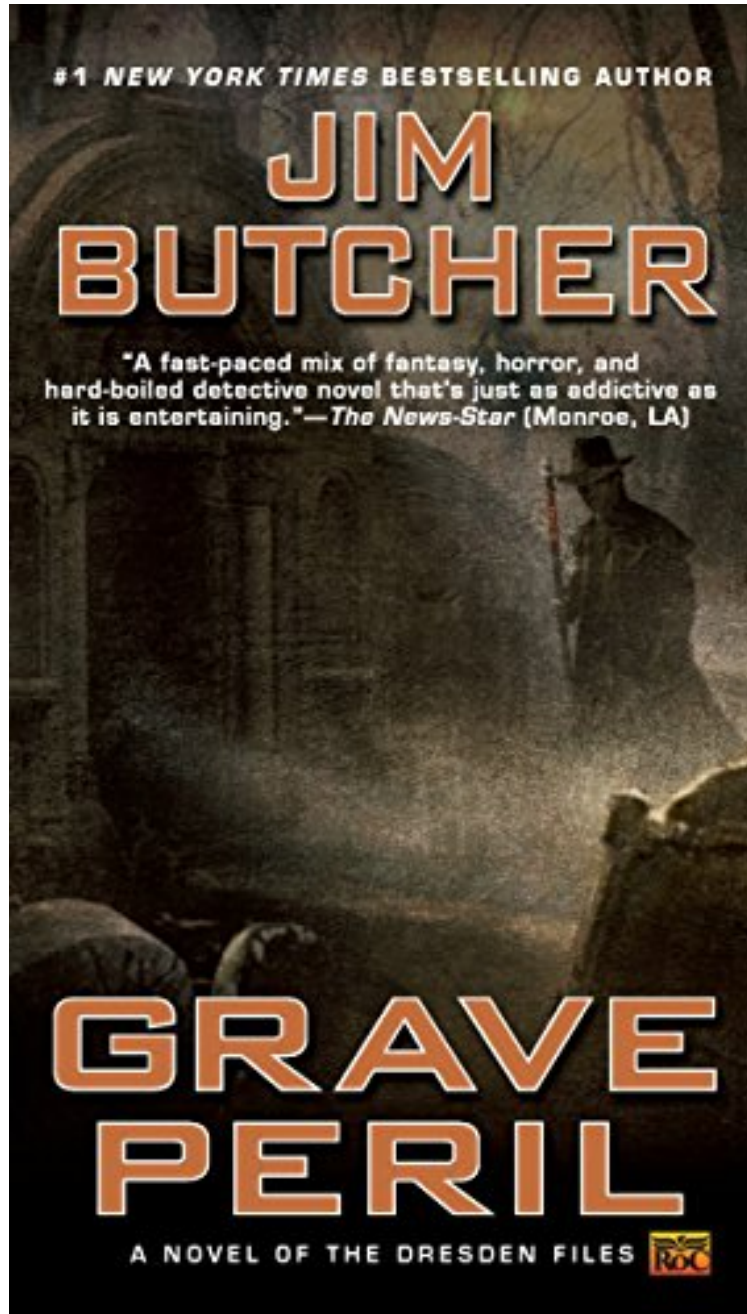


[Read free ebook] Grave Peril (The Dresden Files, Book 3)

Grave Peril (The Dresden Files, Book 3)

Von Jim Butcher

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #27364 in eBooksVerffentlicht am: 2008-11-04Erscheinungsdatum: 2008-11-04File Name: B001650UDA | File size: 30.Mb

Von Jim Butcher : Grave Peril (The Dresden Files, Book 3) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grave Peril (The Dresden Files, Book 3):

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viele angedeutete Handlungsstränge
 Von Moyas Buchgewimmel
 Die Handlung von Grave Peril (Grabesruh) beginnt zunächst vielversprechend. Geister erheben sich aus ihren Gräbern, treiben in der Stadt ihr Unwesen, gefährden das Leben der Menschen und keiner kann sich ihr ungewöhnliches Auftauchen und ihr bedrohliches Verhalten erklären. Harry Dresden findet schließlich heraus, dass die Geister wie Marionetten von jemandem kontrolliert werden, und damit beginnt der Abstieg dieses interessanten Auftakts. Denn gerade als man denkt, es wird nun richtig geisterhaft, vielleicht ein bisschen gruselig, aber auf jeden Fall spannend, flaut die Story merklich ab und die Erzählung tropft eine Zeit lang nach vor sich hin. Die Handlung selbst entwickelt sich außerdem plötzlich in eine gänzlich andere und nicht recht nachvollziehbare Richtung. Inhaltlich ist es ab und an schwer, den vielen verschiedenen Ansätzen des Autors zu folgen. Er hat sich in Grave Peril viel vorgenommen zu viel. Besonders Verweise auf vergangene Ereignisse, die für den Leser nicht stattgefunden haben und lediglich im vorliegenden Band als Tatsachen präsentiert werden, lassen einen immer wieder im Lesefluss stolpern. Man fragt sich unweigerlich, ob einem in den beiden Vorgängerbänden etwas entgangen ist oder ob man sich gar vergriffen hat und statt Band drei vielleicht Band vier oder fünf in Händen hält. Vieles, was in Grave Peril als gegeben angesehen wird, kommt für den Leser völlig unvorhersehbar und ohne erklärende Herleitung. Es gibt unzählige verschiedene Handlungsstränge, die in diesem Roman aufgebaut werden und zwar einiges an Material für kommende Bücher liefern und einem den Mund wässrig machen, in ihrem geballten Auftreten aber zu viel für die Möglichkeiten eines einzigen Bandes sind. Bis zur Buchhälfte bleibt dementsprechend vieles sprunghaft; die Fülle an neuen Informationen verhindert eine Entwicklung der Handlung und erschwert es, das Buch genießen zu können. Die zweite Buchhälfte dagegen nimmt schließlich doch noch Fahrt auf und konzentriert sich etwas mehr auf den eigentlichen Plot von Grave Peril, auch wenn die Story nicht mehr ganz so ansprechend ist, wie sie eingangs zu werden versprochen. Die Charaktere sind solide und gut gezeichnet wie auch in den beiden Vorgängern schon, vermögen aber in der Interaktion gelegentlich ebenfalls zu verwirren. Es werden außerdem verschiedene neue Charaktere eingeführt die bisher unerwähnt geblieben sind und sich nun etwas zu schnell in das bisher bekannte Bild einfügen, während Murphys Charakter in Grave Peril kaum auftaucht und eher zu Randfigur degradiert wird. Zusammengefasst lässt sich also sagen, dass Grave Peril im Vergleich zu seinen Vorgängern einige Schwächen aufweist und die Handlung stellenweise stark konstruiert und erzwungen wirkt. Trotzdem macht das Buch unter dem Strich Lust auf weitere Bände, in denen die vielen nebensächlich angedeuteten Handlungsstränge hoffentlich weiter ausgebaut werden und das etwas tragische Ende vielleicht nur der Anfang von etwas Größerem ist.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. fliegende Fetzen
 Von Michael Schalla
 Im dritten Band der Dresden-Files fliegen wieder einmal die Fetzen. Harry Dresden muss sich mit böseartigen Geistern und anderen gefährlichen Kreaturen herumschlagen. Wie blich sind die Gegner vielfältig und man kann nicht sofort erkennen, wer auf welcher Seite steht. Das garantiert spannende Unterhaltung mit vielen Aha-Momenten. Leider habe ich den Eindruck, dass der Autor etwas über das Ziel hinausschießt. Es wird einfach zu oft beschrieben, wie Harry am absoluten Ende seiner Kräfte ist, aber dann findet er doch noch ein paar geheime Reserven. Ich habe das Gefühl, das Jim Butcher seine Romanfigur in riskante Situationen strzt, aber dann nicht so recht weiß, wie er mit den Schwierigkeiten fertig werden kann. Harry ist einfach zu berfordert, mehrmals hintereinander kommt er nur durch pures Glück davon, ohne dass er selbst einen großen Einfluss auf das Geschehen hat. Das ist aber nur ein kleiner Schönheitsfehler, die Geschichte ist so atemberaubend, dass man leicht darüber hinwegsehen kann. Ich hoffe, dass Butcher bei den nächsten Büchern in dieser Reihe die Balance etwas besser findet, denn diese Romanserie ist auf jeden Fall sehr lesenswert.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich aufwärts!
 Von Auribel
 Nachdem mich die ersten beiden Bände von Harry Dresden nicht so begeistern konnte, war ich über diesen Band positiv überrascht! Die Story weist interessante Plottwists auf, mit denen man so sicher nicht gerechnet hätte, also einen Pluspunkt für Originalität. Ebenso finde ich die Charaktere, die neben Harry Dresden sein Abenteuer mit ihm bestreiten (Michael und Harry) herrlich erfrischend. Überraschenderweise hat es mir hier besonders Michael Carpenter als moderner heiliger Ritter angetan. Aber auch Thomas bringt richtig Wind in die Story um Harry Dresden. ABER nach wie vor strzt mich massiv, dass Harry von einer physisch fordernden Situation in die nächste schlittert und ich war schon kurz davor Strichliste zu führen, wie oft er sichergeben muss. Nichts gegen Helden, die auch Schwäche zeigen, doch Harry stolpert hier ja von einem Schadensfall gleich in den nächsten und das durchgängig bis zum Ende des Buches (und bei den ersten beiden Bänden war es auch nicht viel besser). Hier dürfte der Hauptcharakter gerne etwas mehr (physische) Stärke zeigen, auch wenn er aufgrund seiner Profession nicht der Superathlet ist. Zusammengefasst: Mehr Pluspunkte als negativ auffälliges und damit in meinen Augen bislang der beste Band. Für fünf Sterne fehlt mir noch ein wenig, aber 4 Sterne hat sich der Roman redlich verdient! Lesenswert!

Kurzbeschreibung
 Wizard for hire Harry Dresden gets mixed-up with the dead in this haunting, fantastical novel (Publishers Weekly) in the #1 New York Times bestselling series. Harry Dresdens faced some pretty terrifying foes during his career. Giant scorpions. Oversexed vampires. Psychotic werewolves. It comes with the territory, when you're the only professional wizard in the Chicago area phone book. But in all Harrys years of supernatural sleuthing,

hes never faced anything like this: the spirit worlds gone postal. All over Chicago, ghosts are causing trouble and not just of the door-slamming, boo-shouting variety. These ghosts are tormented, violent, and deadly. Someone or something is purposely stirring them up to wreak unearthly havoc. But why? And why do so many of the victims have ties to Harry? If Harry doesn't figure it out soon, he could wind up a ghost himself...From Publishers Weekly

Wizard Harry Dresden stars in the third installment of the Dresden Files (following Fool Moon), a haunting, fantastical novel that begins almost as innocently as those of another famous literary wizard named Harry. In the opening scene, Dresden and his knight friend, Michael, battle the ghost of a woman who is terrorizing a local hospital's maternity ward. From there, the novel quickly evolves into an unorthodox tale spiced with sexual innuendo and subtle humor (Dresden carries his ghost-hunting gear in an old Scooby-Doo lunch box). Due to the weakened barrier between the spirit world which Butcher refers to as "the nevernever" and the actual world, obsessive and violent ghosts are on the loose in modern-day Chicago, and they seem to be targeting Dresden and Michael. Horny vampires and possessive demons join the mix as Dresden journeys into the spirit world to hunt down the villains who are terrorizing him and his friends. Butcher narrates Dresden's story in the first person, which limits the amount of detail he can inject into the lives of his secondary characters. Despite this narrow point of view, Butcher successfully lends human dimensions to vampires and spirits through his vivid descriptions and colloquial dialogue. (Sept.)

Forecast: A vivid cover showing glowing barbed wire wrapped around a pair of cemetery gates is misleading as is a cover quote appealing to fans of Laurell K. Hamilton and Tanya Huff but it will catch the browser's eye. This over-the-top tale is more likely to entertain young adult readers than fans of the aforementioned authors. Copyright 2001 Cahners Business Information, Inc.

From Booklist Called to Cook County hospital to deal with an enraged ghost, Harry Dresden, Chicago's resident wizard, is puzzled and disturbed not by the ghost's wrath but by the fact that someone had cast a torture spell on it, goading it into action. Harry's disturbance increases when he discovers that the same spell has been cast on one of his friends. Harry begins to realize that he and his friends may be targets of a vengeful spirit, and as he desperately tries to discover which of his many enemies has it in for him, his friends are attacked one by one. The spirit, whom Harry refers to as the Nightmare, continues to torment Harry's friends until he manages to cast a spell preventing it from harming anyone else until it kills him, which leads to a showdown that Harry might not survive. Harry is a likable protagonist with more than his share of troubles, and Grave Peril will keep readers turning the pages to find out how he overcomes them. Kristine Huntley Copyright American Library Association. All rights reserved